

**PROTOKOLL 01/22**  
**PRIMARSCHUL-GEMEINDEVERSAMMLUNG**  
**vom 13. Juni 2022**

---

Ort: Mehrzwecksaal Ägerten  
Zeit: Im Anschluss an die Geschäfte der politischen Gemeinde  
21.15 Uhr bis 22.00 Uhr  
Anwesend: 53 Stimmberechtigte (2.4 % der Stimmberechtigten)  
Vorsitz: Roger Schmutz, Präsident  
Protokoll: Karin Leu Peter, Aktuarin  
Stimmzähler: Anina Hartmann  
Fränzi Bieri

---

**Geschäfte**

- |    |   |           |
|----|---|-----------|
| 1. | <b>Jahresrechnung 2021</b>                                | <b>9</b>  |
| 2. | <b>Schulraumprovisorium Wolfetsloh – Kreditabrechnung</b> | <b>10</b> |
-

Der Primarschulpräsident, Herr Roger Schmutz, begrüsst die Anwesenden im Namen der Primarschulpflege und eröffnet die Primarschul-Gemeindeversammlung.

Er teilt mit, dass alle gesetzlichen Voraussetzungen für die Primarschul-Gemeindeversammlung jenen der Politischen Gemeinde entsprechen, welche die Gemeindepäsidentin Frau Katrin Röthlisberger, erläutert hat. Dies gilt auch für die Tonbandaufnahme, welche für die Sicherstellung der Protokollführung gemacht wird.

Die vorgeschlagenen Stimmenzählerinnen, Anina Hartmann und Fränzi Bieri bleiben im Amt.

Anwesende Nichtstimmberechtigte werden gebeten, sich auf die für sie bestimmten Plätzen zu setzen.

Votantinnen und Votanten werden gebeten, sich jeweils mit Namen vorzustellen und das Mikrofon zu benutzen.

Auf die Frage, ob gegen die Traktandenliste Einwendungen vorgebracht werden, wird keine Änderung gewünscht.

Der Präsident bittet um sofortige Mitteilung, falls jemand mit der Durchführung von Abstimmungen oder mit der Geschäftsführung nicht einverstanden ist.

## 1. Jahresrechnung 2021

9

Roger Schmutz weist auf die Erläuterungen im Weisungstext S. 27 - 47 folgende hin.

Für weitere Ergänzungen übergibt er das Wort der Finanzvorständin Barbara Laasch. Diese erklärt die Zahlen und gibt noch einige zusätzliche, detaillierte Informationen.

Die Erfolgsrechnung schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 376'466.64 statt des budgetierten Aufwandüberschusses von Fr. 955'095.00 ab. Der Fiskalertrag fiel im Jahr 2021 Fr. 422'821.35 tiefer aus als budgetiert. Gegenüber dem Jahr 2020 wird gar ein Steuer-rückgang von rund CHF 1.65 Mio. verzeichnet, was etwa 13 % entspricht. Bei gleich gebliebenem Steuersatz bedeutet dies einen deutlichen Rückgang der Steuerkraft in der Gemeinde Wettswil a.A. Wegen Covid-19 wurde bereits im Vorfeld vom Kanton Zürich ein leichter Rückgang prognostiziert. Der Rückgang der Steuerkraft ist jedoch nur zu einem Teil Covid-19 geschuldet. Dies bedeutet, dass sich die Steuerkraft zwar von den Folgen von Covid-19 wieder erholen wird, aber dennoch auch in den kommenden Jahren spürbar tiefer ausfallen könnte.

Für die Berechnung des Finanzausgleichs hat der Kanton für das Jahr 2021 das kantonale Mittel von Fr. 3'770.00 auf Fr. 3'950.00 pro Einwohnerin und Einwohner angehoben.

Durch den Abfall der Steuerkraft in Wettswil a.A. und die gleichzeitige Erhöhung des kantonalen Mittels fällt Wettswil a.A. für das Jahr 2021 unter die Grenze, über welcher Finanzausgleich geleistet werden muss. Statt der budgetierten Fr. 842'300.00 muss im Jahr 2021 daher kein Finanzausgleich bezahlt werden. Die in der Erfolgsrechnung ausgewiesenen Fr. 143'446.00 kommen durch die Korrektur des für 2022 angenommenen Finanzausgleichs zustande.

Im Folgenden werden die einzelnen Bereiche der Erfolgsrechnung detaillierter betrachtet.

### **Grösste Abweichungen**

#### Kindergarten

Im Bereich Kindergarten gibt es keine erwähnenswerten Abweichungen. Die Gesamtabweichung zum Budget in diesem Bereich beträgt lediglich Fr. 537.94. Die Aufwände liegen wie budgetiert etwa Fr. 40'000 unter denjenigen des Jahres 2020.

#### Primarschule

Die höheren kommunalen Lohnkosten gegenüber dem Budget im Bereich der Primarschule entstanden durch Pensenerhöhungen in den Bereichen DaZ (Deutsch als Zweitsprache) und Logopädie. Ausserdem fand im Jahr 2020 eine Falschbuchung der Dienstaltersgeschenke statt, die nun korrigiert wurde. Die kantonalen Lohnkosten lagen rund Fr. 50'000 tiefer als budgetiert, dies aufgrund des jüngeren Alters neuer Lehrpersonen und der Verschiebung von Dienstaltersgeschenken. Weniger Kosten als budgetiert fielen im vergangenen Jahr auch für Lehrmittel an, da ein neues Lehrmittel erst im Jahr 2022 angeschafft werden wird.

Die tieferen Kosten bei der Software sind darauf zurückzuführen, dass einzelne Module der Schulverwaltungssoftware bereits 2020 installiert werden konnten.

Deutlich tiefere Aufwände als budgetiert wurden für Exkursionen und Lager ausgewiesen. Klassenlager und Exkursionen konnten auch 2021 Covid 19-bedingt gar nicht oder nur in eingeschränktem Rahmen stattfinden. Entsprechend sind auch die Elternbeiträge tiefer als budgetiert.

#### Liegenschaften

Die Löhne im Bereich Liegenschaften fielen etwas höher aus als erwartet. Zum einen liegt das daran, dass im Jahr 2021 ein interner ICT-Support eingerichtet wurde. Zum anderen schlugen Stellvertretungen für krankheitshalber ausgefallene Hauswarte und nachträglich zu zahlende Entschädigungen an einen ehemaligen Angestellten zu Buche.

Auch im Bereich der Liegenschaften machte sich die Corona-Pandemie bemerkbar. Dies insbesondere beim Verbrauchsmaterial, unter das auch Masken und Desinfektionsmittel fallen. Ausserdem sanken die Mieteinnahmen sehr stark.

Bei der Ver- und Entsorgung fielen im Schulhaus Wolfetsloh deutlich weniger Kosten für Wasser an, was darauf zurückzuführen ist, dass weniger Füllungen im Schwimmbad notwendig waren. Ausserdem waren die Aufwände für Strom in allen Liegenschaften tiefer als budgetiert.

Unter den Dienstleistungen Dritter entstand gegenüber dem Budget ein Mehraufwand, da Rechnungen für Dienstleistungen aus früheren Jahren erst im Jahr 2021 gestellt und bezahlt wurden.

Die Unterhaltsarbeiten im Schulhaus Mettlen fielen günstiger aus, da einige Arbeiten aus Kapazitätsgründen nicht durchgeführt und in Folgejahre verschoben werden mussten. Umgekehrt schlägt ein Nachtragskredit für den Umbau des Schulleitungsbüros zu Buche.

Dieser war nötig, da zur Zeit der Budgeterstellung im Jahr 2020 noch nicht alle Positionen für diese Projekte im Detail eruiert werden konnten.

Auch im Schulhaus Wolfetsloh wurden einige Unterhaltsarbeiten aus Kapazitätsgründen nicht durchgeführt. Zudem wurde die Lüftungsreinigung auf 2022 verschoben, da der Monoblock erst im Herbst 2021 ersetzt wurde. Im Untergeschoss des Schulhausstraktes wurde eine zusätzliche Tür an die Schliessanlage angeschlossen.

Einige Unterhaltsarbeiten am Schulhaus Ägeren konnten in Eigenleistung erbracht werden. Dadurch wurden Kosten eingespart.

Im Kindergarten Muchried wurde die Grünpflege im Jahr 2021 nicht in Anspruch genommen, bzw. in Eigenleistung erbracht. Ausserdem fielen weniger allgemeine Unterhaltsarbeiten an als erwartet.

Ebenfalls fielen Minderaufwände beim Unterhalt des Schwimmbads an. Dieses wurde pandemiebedingt nur wenig benutzt, was sich auch beim Wasserverbrauch zeigte.

Als das Budget 2021 erstellt wurde, ist die Schulpflege noch davon ausgegangen, dass das Provisorium bereits im Juli bezugsbereit ist. Da sich der Bau verzögerte, führte das zu geringeren Ausgaben für die Miete.

#### Tagesstrukturen

Auch im Jahr 2021 erhöhte sich die Anzahl der betreuten Kinder, bzw. die Anzahl der gebuchten Module. Umgekehrt behielten einige Eltern dann doch ihre Kinder zu Hause, was Auswirkungen auf die Kosten der Lebensmittel hatte.

Bei den Löhnen sind Minderaufwände zu verzeichnen. Dies dadurch, dass zwei Personen austraten, bzw. in Mutterschaftsurlaub gingen und durch jüngere ersetzt wurden. Ausserdem verliess der Lernende die Primarschule vorzeitig.

#### Schulleitung, Schulverwaltung

Im Jahr 2021 fanden kürzere Sitzungen der Schulpflege statt, was zu einigen Einsparungen führte. Mehrkosten entstanden insbesondere durch Anwaltskosten für Rechtsstreitfälle.

#### Sonderschulung

Die Kosten für die private Sonderschulung sind durch zusätzliche Sonderschulungen und durch den Transport der Sonderschüler zu ihren Schulen höher als budgetiert.

Da die Gemeinden im Bezirk Affoltern sehr unterschiedlich belastet sind, was die Beschulung von Asylkindern angeht, werden die Kosten jeweils unter den Gemeinden durch Ausgleichszahlungen ausbalanciert. Bedingt durch einen recht hohen Anteil an Asylkindern in Wettswil erhielt die Schule eine hohe Ausgleichszahlung.

#### Bibliothek

Bei der Bibliothek ist einzig der Beitrag an die Regionalbibliothek zu erwähnen. Dieser beläuft sich auf rund Fr. 20'000 und wurde bisher von der politischen Gemeinde Wettswil bezahlt. In gegenseitiger Absprache haben die politische Gemeinde und die Primarschulgemeinde beschlossen, den Beitrag in Zukunft über die Schule laufen zu lassen, zumal sich die politische Gemeinde zur Hälfte an den Kosten der Bibliothek beteiligt.

Die Investitionsrechnung schliesst mit Nettoinvestitionen von Fr. 737'701.65 im Verwaltungsvermögen ab. Damit waren die Investitionen Fr. 197'701.65 höher als budgetiert. Der Grund hierfür liegt darin, dass die Schulraumprovisorien zunächst deutlich tiefer budgetiert waren. Als sich zeigte, dass der budgetierte Wert nicht ausreichen würde, wurde am 15. März 2021 an einer ausserordentlichen Gemeindeversammlung ein Kredit über Fr. 399'000 beantragt und gutgeheissen. Details zu diesem Bauvorhaben sind dem beleuchtenden Bericht zu dessen Kreditabrechnung zu entnehmen.

Die Investitionen für Neu- und Ersatzanschaffungen in der Informatik kamen rund Fr. 28'000 günstiger, was v.a. an günstigeren Preisen für die angeschafften Geräte lag.

Im Wolfetsloh wurden das Lüftungsaggregat und die Haustechnik ersetzt. Das Lüftungsaggregat kam die Primarschule rund Fr. 14'000 günstiger, die Haustechnik hingegen kostete rund Fr. 5'500 mehr.

In der Bilanz per 31.12.2021 belaufen sich die Aktiven auf Fr. 20'115'514.06, wovon auf das Finanzvermögen Fr. 4'028'565.26 und auf das Verwaltungsvermögen Fr. 16'086'948.80 entfallen. Die Passiven bestehend aus Fremdkapital Fr. 9'688'223.33 und Eigenkapital Fr. 10'427'290.73 belaufen sich auf insgesamt Fr. 20'115'514.06

Die Selbstfinanzierung beläuft sich auf Fr. 799'932.68 (Budget Fr. 197'605.00). Damit können 108 % der grossen Investitionen gedeckt werden. Gemäss Richtwert liegt die Primarschule Wettswil damit über der Grenze eines idealen Wertes (>100 %).

Die Nettoschuld (Differenz zwischen Fremdkapital und Finanzvermögen) beträgt nun Fr. 5'659'658.07 oder Fr. 1'071 pro Einwohner (Vorjahr Fr. 5'721'889.10 / Fr. 1'084). Damit bewegt sich die Primarschule Wettswil an der Grenze zwischen geringer und mittlerer Verschuldung.

### **Abschied der RPK**

Der Präsident der RPK Wettswil a. A., Peter Gretschi, verliest den Antrag der RPK. Diese hat die Jahresrechnung 2021 der Primarschulgemeinde Wettswil a. A. in der von der Primarschulpflege beschlossenen Fassung vom 26.3.2022 geprüft. Der Aufwandüberschuss von Fr. 376'466.64 wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dadurch verringert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 10'427'290.73. Sie stellt fest, dass die Jahresrechnung der Primarschulgemeinde Wettswil a. A. finanzrechtlich zulässig und rechnerisch richtig ist und auch die finanzpolitische Prüfung der Jahresrechnung zu keinen Bemerkungen Anlass gibt. Die Rechnungsprüfungskommission hat den Kurzbericht der finanztechnischen Prüfung zur Kenntnis genommen.

Die RPK Wettswil a. A. beantragt der Primarschulgemeindeversammlung die Jahresrechnung 2021 der Primarschulgemeinde Wettswil a. A. entsprechend dem Antrag der Primarschulpflege zu genehmigen.

### **Verhandlungen**

Es werden keine Fragen gestellt.

**Abstimmung** **Einstimmig wird die Jahresrechnung 2021 der Primarschulgemeinde Wettswil a.A. wie folgt genehmigt:**

**Erfolgsrechnung**

• Gesamtaufwand	Fr.	12'388'367.13
• Gesamtertrag	Fr.	12'011'900.49
• Aufwandüberschuss	Fr.	376'466.64

**Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen**

• Ausgaben	Fr.	737'701.65
• Einnahmen	Fr.	0.00
• Nettoinvestitionen	Fr.	737'701.65

**Investitionsrechnung Finanzvermögen**

• Ausgaben	Fr.	0.00
• Einnahmen	Fr.	0.00
• Einnahmenüberschuss	Fr.	0.00

<b>Bilanzsumme</b>	Fr.	20'115'514.06
--------------------	-----	---------------

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet. Dadurch vermindert sich der Bilanzüberschuss auf Fr. 10'427'290.73

2.

**Schulraumprovisorium Wolfetsloh – Kreditabrechnung**

10

Seit vielen Jahren steigen die Schülerzahlen in Wettswil stetig an. Die Primarschulpflege beobachtet die Entwicklung durch regelmässig durchgeführte Schulraumprognosen. Im Jahr 2019 hat sich gezeigt, dass ab Schuljahr 2021/2022 zusätzlicher Schulraum für zwei weitere Klassen benötigt wird. Zunächst wurde eine Aufstockung des Schulhauses Ägerten angestrebt. Pandemiebedingt konnte die Urnenabstimmung nicht stattfinden und die Erstellung von Provisorien wurde unvermeidbar, da der Terminplan für die Aufstockung nicht gehalten werden konnte. Ebenfalls zeigte die Prognose des Finanzhaushaltes grosse Unsicherheiten verursacht durch die Auswirkungen der Pandemie. Diese neue Ausgangslage bewog die Primarschulpflege zum Umdenken. Ende 2020 beschloss die Primarschulpflege, die nötigen Schulraumbedürfnisse mit einem Pavillon-Bau im Sinne eines Provisoriums mit möglichem Langzeiteinsatz zu realisieren. Die Schulpflege bewilligte daher mit Beschluss PSP 21-01/21 einen Projektierungskredit über Fr. 39'768.-. Nach der Projektierungsphase wurde anlässlich der ausserordentlichen Schulgemeindeversammlung vom 15.03.2021 einem Kredit über Fr. 399'000.- für die Umsetzung einstimmig zugestimmt. Dieser Kredit enthält ebenfalls die Kosten für die Projektierung. Diese wurde somit doppelt bewilligt, was bei der folgenden Abrechnung berücksichtigt wird.

**Örtlichkeit**

Der Entscheid für die Standortwahl fiel auf die Rasenfläche südöstlich des Schultraktes Wolfetsloh. Dort gab es seitlich zum Schulhaus in Richtung Hirsächersteig eine genügend grosse Freifläche für ein solches Provisorium. Die Pausenfläche wurde nur unwesentlich beschnitten, denn die Aktivitäten der Kinder konzentrieren sich auf andere Bereiche

des Areals. Zudem verfrug die Pausenfläche problemlos zwei bis drei zusätzliche Klassen.

### Herausforderung auf Grund Örtlichkeit

Für die eigentliche Bauphase stellte jedoch die Örtlichkeit diverse Herausforderungen dar. Die Zugangsstrasse ist sehr eng und der Einlenkradius auf das bestehende Schulhausareal ist ebenfalls klein und war durch die bestehende Stützmauer beeinträchtigt. Zudem wurde der Zugang auf Grund gleichzeitiger baulicher Tätigkeiten der politischen Gemeinde am Hirsäckersteig zusätzlich erschwert.

### Vergabe / Miete

Die Vergabe erfolgte an die Fa. ERNE Laufenburg. Gemäss Vorabsprache, Planung und Offerte mietet die Primarschule Wettswil das Gebäude bei der Firma ERNE Laufenburg über die nächsten Jahre. Die Miete wird quartalsweise der Primarschule Wettswil in Rechnung gestellt. Sollte sich ein längerer oder dauerhafter Bedarf abzeichnen, besteht die Option einer Kaufübernahme.

### Bauseitige Kosten

Um das Provisorium errichten zu können, fielen bauherrenseitig verschiedene Kosten an. Das Terrain musste mit einem Fundament versehen werden, damit es das Gebäude tragen kann. Die Anschlüsse für die Elektroinstallationen sowie die Sanitär- und Heizungsinstallationen mussten gelegt werden. Des Weiteren wurde ein Kran für das Setzen der im ERNE-Werk in Laufenburg vorgefertigten Pavillon-Elemente benötigt.

Ebenfalls zu Lasten der Bauherrschaft fielen die Kosten für das Mobiliar und die ICT-Infrastruktur.

Der Schulpflege lagen detaillierte Offerten für die Baukosten sowie die Aufwände für Mobiliar und ICT-Infrastruktur vor. Diese bildeten die Basis für den Beschluss an der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom 15.03.2021. Mögliche Unbekannte stellten die Geländebeschaffenheit und Wettereinflüsse dar.

## Offerten

### Projektierung

Projektierung	Fr.	39'768.00
<b>Total Projektierung inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>39'768.00</b>

### Erstellung

<i>Baukosten inkl. Projektierung</i>		
Vorbereitungsarbeiten (BKP 1)	Fr.	113'900.00
Gebäudefundament (BKP 2 bis und mit 213)	Fr.	57'555.20
Montage (BKP 214)	Fr.	52'060.00
Umgebungsarbeiten (BKP 4)	Fr.	25'630.00
Baunebenkosten (BKP 5)	Fr.	24'010.00
<b>Total exkl. MwSt</b>	<b>Fr.</b>	<b>273'155.20</b>
MwSt. 7.7%	Fr.	21'032.95
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>294'188.15</b>

<i>Ausstattung (inkl. MwSt.)</i>		
Mobiliar (Tische, Stühle, Schränke, Regale)	Fr.	58'400.00
Wandtafeln, inkl. Visualizer und Montage	Fr.	24'000.00
Anpassungen an IT-Infrastruktur (Switch, Access-Points)	Fr.	3'000.00
<b>Total inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>85'400.00</b>

*Erstellungskosten gesamt:*

Baukosten	Fr.	294'188.15
Ausstattung	Fr.	85'400.00
Reserve (5%)	Fr.	18'979.40
Rundungsdifferenz	Fr.	432.45
<b>Total Erstellung</b>	<b>Fr.</b>	<b>399'000.00</b>

**Bewilligte Kredite**

Projektierungskredit (PSP 21-01/21) inkl. MwSt.	Fr.	39'768.00
Erstellungskosten (a.o. GV 15.03.2021) inkl. MwSt.	Fr.	399'000.00
Abzgl. doppelte Bewilligung Projektierungskredit	Fr.	39'768.00
<b>Total</b>	<b>Fr.</b>	<b>399'000.00</b>

**Effektive Kosten****Baukosten**

gem. Werkvertrag vom 03.05.2021, inkl. Projektierung, exkl. MwSt.	<b>Fr.</b>	<b>283'845.00</b>
---	------------	-------------------

*Unvorhergesehene Aufwände (seitens Erne)*

Bauaushub und Baupiste	Fr.	4'480.00
Aushub Umlagerung Deponie	Fr.	18'300.00
Verstärkungsplatten für Baukran	Fr.	3'200.00
Bauzaun	Fr.	1'200.00
Grösserer Baukran (220t > 350t)	Fr.	3'530.00
<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>30'710.00</b>

*Projektergänzungen (seitens Erne)*

Korrektur Mauer Einfahrt Schulareal		
Demontage / Neuerstellung	Fr.	24'315.00
Belagsanpassungen	Fr.	2'250.00
Versetzen Kandelaber / Schilder	Fr.	1'500.00
Verbindungsweg / Stützmauer / Rinne zu Wo UG	Fr.	9'900.00
Handlauf Zugangstreppe	Fr.	3'250.00
Diagonalflechtzaun	Fr.	3'750.00
Terrainkorrekturen	Fr.	10'500.00
Aufwand Projektleitung	Fr.	0.00
<b>Total exkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>55'465.00</b>

<b>Total Baukosten exkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>370'020.00</b>
MwSt.	Fr.	28'491.55
<b>Total Baukosten inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>398'511.55</b>

**Projektergänzungen (seitens Primarschule)**

Signaletik inkl. MwSt.	Fr.	390.00
Schliessanlage inkl. MwSt.	Fr.	2'159.20
Pläne Wälter Willa inkl. MwSt.	Fr.	261.70
Diverses: Handwerkerznüni, Jahresstein	Fr.	195.90
<b>Mehrkosten seitens Primarschule inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>3'006.80</b>

**Ausstattung**

Mobiliar inkl. MwSt.	Fr.	55'809.65
Wandtafeln und ICT inkl. MwSt.	Fr.	25'773.25
<b>Total Ausstattung inkl. MwSt.</b>	<b>Fr.</b>	<b>81'582.90</b>

<b>Abrechnung inkl. MwSt</b>	<b>effektive Kosten</b>	<b>bewilligter Kredit</b>
Baukosten inkl. Projektierung	Fr. 398'511.55	Fr. 294'188.15
Reserve		Fr. 18'979.40
Kosten Mobiliar	Fr. 55'809.65	Fr. 58'400.00
Kosten Wandtafeln und ICT	Fr. 25'773.25	Fr. 27'000.00
Projektergänzungen Primarschule	Fr. 3'006.80	
Rundungsdifferenz		Fr. 432.45
<b>Gesamtkosten:</b>	<b>Fr. 483'101.25</b>	<b>Fr. 399'000.00</b>
<b>Gesamtmehrkosten:</b>	<b>Fr. 84'101.25</b>	<b>(21.08%)</b>

**Erläuterungen:****Ausstattung**

Für das notwendige Mobiliar, die Wandtafeln und die ICT-Ausstattung konnten die Kosten gut eingehalten werden. Für die Ausstattung der neuen Klassenzimmer und des Gruppenraums konnte teilweise Mobiliar aus dem Lager der Schule verwendet werden. Es wurden Wandtafeln mit Touch-Display, wie sie bereits im Schulhaus Ägerten eingesetzt werden, installiert. An der ICT-Infrastruktur des Schulhauses Wolfetsloh mussten kleinere Anpassungen für die Integration der zusätzlichen Infrastruktur vorgenommen werden.

**Unvorhergesehene Aufwände**

In der Offert-Phase wurde davon ausgegangen, dass von unten, vom Niederweg her, zugefahren werden könnte und von dort mit dem Kran die Elemente gesetzt werden könnten. Aufgrund der Strassensanierung im unteren Bereich des Hirsächersteigs war die Zufahrt zur Baustelle dann jedoch nur über die Rainstrasse möglich. Dies führte dazu, dass der Kranstandplatz angepasst werden und dementsprechend ein grösserer Kran als in der Offerte ursprünglich vorgesehen, eingesetzt werden musste sowie zusätzliche Baumeisterarbeiten nötig waren. Auf Grund der Starkniederschläge im Sommer 2021 während der Ausubarbeiten waren die Grabarbeiten deutlich erschwert und das Aushubmaterial musste abtransportiert und zwischengelagert werden, da es zu nass nicht weiterverarbeitet werden konnte. Es zeigte sich ausserdem, dass das Material sehr lehmig war und daher nur zum Teil wiederverwendet werden konnte. Somit wurde für die Terrain-Auffüllung und

Angleichung deutlich mehr Erdmaterial benötigt. Eine aufwändige Feinplanie wurde nötig, es musste neu angesät, gedüngt und angewalzt werden.

### **Projektergänzungen**

Die Stützmauer bei der Einfahrt auf das Schulareal schränkte den Einlenkradius ein und stellte somit ein Hindernis für die Zufahrt dar. Es wurde eine Demontage und Öffnung der Einfahrt nötig. Bei der Wiederherstellung wurde die Mauer (nach Rücksprache mit der Schulpflege und dem Bauamt Wettswil) in einem geraden Verlauf erstellt. So wird die künftige Übersicht bei der Ein-Ausfahrt besser und der Einfahrradius für Zulieferer deutlich verbessert.

Ebenfalls mit der Erstellung der neuen Stützmauer wurden geringe Belagsanpassungen beim Übergang vom Hirsächersteig auf das Schulareal nötig.

Im Zusammenhang mit der Optimierung der Ein- und Ausfahrt auf das Schulareal mussten Kandelaber und Schilder vorgängig demontiert werden. Sie wurden an günstigere Standorte versetzt.

Die Böschung vom bestehenden Pausenplatz zeigte sich nach dem Aushub und der Foundation sehr steil und musste mit einer Stützmauer stabilisiert werden. Zudem musste ein Fallschutzzaun auf dieser Stützmauer installiert werden, um den Sturz von herumrennenden Kindern auf den neu entstandenen Vorplatz zu verhindern. Durch diese Massnahmen entlang des neuen Verbindungsweges zum Untergeschoss des Schulhauses ergaben sich zusätzliche Kosten.

Eine weitere nachträgliche Sicherheitsmassnahme wurde entlang der Zugangstreppe nötig. Ursprünglich war eine Treppe ohne Handlauf vorgesehen. Die Länge der Treppe verlangte jedoch den Entscheid, einen sicheren Handlauf anzubringen.

### **Honorar Projektleitung**

Auf Grund langjähriger und guter Zusammenarbeit verzichtet die ERNE AG Laufenburg auf zusätzliche Honorarkosten im Rahmen entstandener Zusatzaufwände im Verlaufe dieses Projekts.

### **Abschluss**

Mit diesem Provisorium wurde eine vorübergehende Erweiterung der Schulanlage Wolfetsloh realisiert. Die Anlage kann relativ einfach zurückgebaut werden. Die qualitativ hohe Ausführung erlaubt es jedoch auch, das Gebäude bei Bedarf längerfristig für schulische Nutzungen einzusetzen. Dies gibt der Primarschulpflege die Möglichkeit, im Rahmen der zukünftigen Schulentwicklung flexibel auf die Schulraumbedürfnisse zu reagieren, zumal sich die Anlage nicht nur als Klassenzimmer, sondern durchaus auch für andere schulische Nutzungen eignet.

### **Antrag der RPK**

Der Präsident der RPK Wettswil a. A., Peter Gretschi, verliest den Antrag der RPK. Diese hat die Kreditabrechnung geprüft mit folgenden Erwägungen:

- Die Baukostenabrechnung schliesst mit einer Abrechnungssumme von Fr. 483'101.25.
- Der bewilligte Kredit von Fr. 399'000.00 ist demnach um Fr. 84'101.25 überschritten worden (+21.08%).

Die RPK hat die Detailunterlagen geprüft und erachtet die Abweichungen gegenüber dem Budget als nachvollziehbar und notwendig.

Die RPK Wettswil a. A. beantragt der Primarschulgemeindeversammlung die Kreditabrechnung Schulraumprovisorium Wolfetsloh entsprechend dem Antrag der Primarschulpflege zu genehmigen.

**Verhandlungen** Es werden keine Fragen gestellt.

**Abstimmung** **Die Kreditabrechnung Schulraumprovisorium Wolfetsloh wird einstimmig wie folgt genehmigt:**

1. Die vorliegende Kreditabrechnung über die bauherrenseitigen Kosten für die Erstellung des Schulraumprovisoriums auf dem Schulareal Wolfetsloh mit Gesamtkosten von CHF 483'101.25 inkl. MwSt. wird genehmigt.
2. Von der Kostenüberschreitung in der Höhe von CHF 84'101.25 inkl. MwSt. wird zustimmend Kenntnis genommen.

**Rügen** Es werden (auf ausdrückliche Frage der Vorsitzenden hin am Schluss der Versammlung) keine Verletzungen der politischen Rechte und Fehler bei der Geschäftsbehandlung gerügt.

**Rechtsmittelbelehrung** Da dieselben Bestimmungen wie bei der Gemeindeversammlung gelten, verweist die Vorsitzende auf die dort bei Versammlungsbeginn erteilte Rechtsmittelbelehrung.

Bevor die Schulgemeindeversammlung geschlossen wird, informiert Roger Schmutz kurz über anstehende Neuerungen und dankt im Namen der Primarschulpflege den Anwesenden für ihre Aufmerksamkeit und wünscht allen einen schönen Abend.

Für die Richtigkeit:

Der Präsident der Primarschulpflege

Die Aktuarin

Roger Schmutz

Karin Leu Peter

Wettswil a. A., 14. Juni 2022